

Importieren von Adressen über CSV

1 Voraussetzungen

1.1 Datenformat

Jeder Datensatz wird in der CSV-Datei durch genau eine Zeile repräsentiert, welche durch einen Zeilenvorschub (CR/LF) abgeschlossen wird.

Die einzelnen Feldwerte werden durch den Separator Komma (,) oder Leerzeichen () im Datensatz voneinander getrennt. Ist ein Separatorzeichen selbst Bestandteil der Felddaten, so sind die Felddaten in Anführungszeichen (") einzuschließen. Ist ein Anführungszeichen Bestandteil der Felddaten so ist dieses für jedes Vorkommen zu verdoppeln.

Beispiele:

Notation	Feldinhalt
Mustermann	Mustermann
"gig mbh berlin"	gig mbh berlin
"Vorname, Name"	Vorname, Name
""Nachname""	"Nachname"

1.2 Dateien

Für Hauptadressen und Ansprechpartner sind jeweils getrennte CSV-Dateien zu erstellen

1.3 Feldwerte

1.3.1 Referenzfelder

Alle in der Importdatei vorkommenden Feldwerte die durch Referenzen auf Basisdaten-Tabellen repräsentiert werden müssen vorher in der Adressenverwaltung in den Basisdaten angelegt werden. Dieses ist bei den Feldern Anrede, Land, und Dienst 1 bis 6 (Kommunikationsdienste) der Fall.

1.3.2 Pflichtfelder

Die Felder Suchname und Name 1 bei Hauptadressen und die Felder Suchname, Name und Adressennummer bei Ansprechpartnern müssen auf jeden Fall in jedem zu Importierenden Datensatz vorhanden sind.

1.3.3 Nummernfelder

Die Angabe der Nummer für Hauptadressen und Ansprechpartner ist wahlfrei. Werden diese Nummern für einen Datensatz nicht angegeben oder sind diese in der gesamten Importdatei nicht vorhanden, so erfolgt eine automatische Generierung. Bei expliziter Angabe ist darauf zu achten, daß diese eindeutig sind und nicht schon von Datensätzen in der Adressenverwaltung verwendet werden.

Die Angabe des Feldes Adressnummer im Ansprechpartner Datensatz ist zwingend erforderlich. Hierüber wird festgelegt zu welcher Hauptadresse der jeweilige Ansprechpartner gehört.

2 Durchführung

2.1 Datensicherung

Beim Importieren größerer Datenmengen empfiehlt es sich vorher die Datenbank zu sichern um bei unerwünschten Resultaten den Datenstand vor dem Importvorgang wiederherstellen zu können.

2.2 Parallelität

Zur Beschleunigung des Importvorganges haben wir auf Maßnahmen zur Sicherung der Referenzintegrität verzichtet. Dazu ist es erforderlich, daß im Netzwerkbetrieb jeweils nur der Anwender die Adressenverwaltung gestartet hat, welcher den Importvorgang durchführt. Dies wird von der Anwendung durch setzen eines „exklusive Locks“ sichergestellt.

2.3 Bereiche

Die Maske für den CSV-Import ist in die Bereich Hauptadresse und Ansprechpartner gegliedert, in denen die Angaben zum Import für die jeweilige Datensatzart erfolgen.

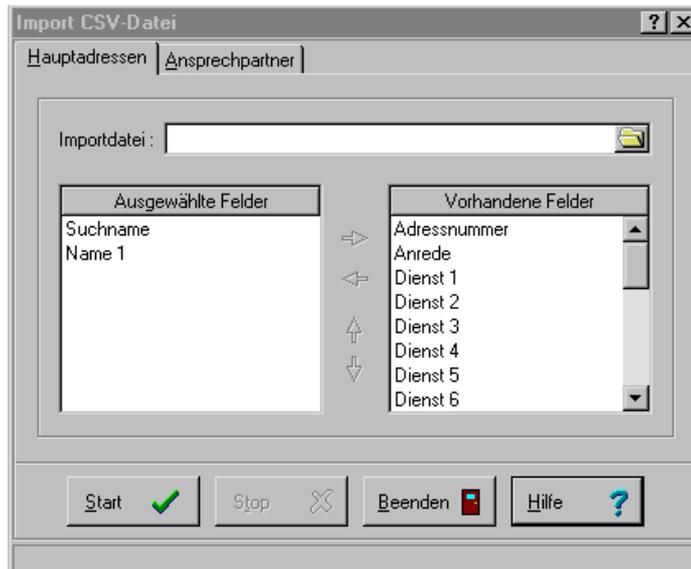
In einem Durchlauf können sowohl Hauptadressen als auch Ansprechpartner importiert werden.

2.4 Dateien

Die Importdateien sind in dem Eingabefelder „Importdatei“ für den Bereich Hauptadressen und Ansprechpartner anzugeben.

2.5 Felder

Die im Datensatz enthaltenen Felder sind aus der Liste „Vorhandene Felder“ in die Liste „Ausgewählte Felder“ per Drag + Drop oder über die vorhandenen Schaltflächen zu übertragen und in der Reihenfolge, in der sie sich im zu importierenden Datensatz befinden, anzuordnen.



2.6 Start

Über die Schaltfläche „Start“ kann der Importvorgang für beide Bereiche gemeinsam gestartet werden. Wird der Importvorgang über die Schaltfläche „Stop“ abgebrochen, so bleiben alle bis zu diesem Zeitpunkt bereits in die Datenbank eingefügten Datensätze in dieser erhalten. Bei einem erneuten Start sind die bereits eingefügten Daten demnach vorher aus den Importdateien zu entfernen um „Dubletten“ zu vermeiden.

3 Support

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Support unter support@gig-mbh.de.

4 Copyright

Dieses Dokument ist Eigentum der gig mbh berlin.